

DARK LORD SKAAR

LILLY ROSE

DROD

JAY CONNOR

IMPERIA



An AI film by Marcel Barsotti

A BAI PICTURES film production in collaboration with SCHMERBECK ENTERTAINMENT
 With LILLY ROSE JAY CONNOR DROD RUSTY MEMO and DARK LORD SKAAR Editing Em Bi
 Foley Artist BAM Music Studio Art Department BAI PICTURES Music Marcel Barsotti Post Production TFM Surround Mix BAI Studios
 Sound Department Marcel Barsotti Electrician & Alien Voices Em Bi Screenplay Marcel Barsotti Screenplay Assistant Gundula Barsotti-Bast
 S.1 Mastering Uli Stöckle English Translator Stefan Schramm Prompting Marcel Barsotti AI Animations Kling AI, Leonardo, NightCafe
 AI synchronised voices Revolver, ElevenLabs, Kling AI Produced by Till Schmerbeck & Marcel Barsotti Directed by Marcel Barsotti

IMPERIA trademark

Digital 5.1 Surround | 2025

BAI PICTURES

IMPERIA | DAS AI HERSTELLUNGSVERFAHREN

Das epische Science-Fiction Drama **IMPERIA** wurde mit Hilfe von künstlicher Intelligenz in einem aufwendigen und optischen AI-Verfahren hergestellt. Nachdem zu der Zeit AI-Technologien noch keine konstanten Charakter, sowie Szenenbilder herstellen konnte, musste sich Regisseur Marcel Barsotti überlegen, wie realistisch der Film hergestellt werden konnte. Die Vorlage zu **IMPERIA** ist ein klassisches analoges Drehbuch mit vielen Dialogen, unterschiedlichen Haupt- und Nebendarstellern, sowie vielen aufwendigen futuristischen Szenenbilder verschiedener Planetenwelten. Barsotti musste also eine Technologie entwickeln, die Charaktere konstant gleich aussehen lässt, was mit herkömmlichen AI-Programmen nicht 100% realisierbar ist. Also durfte der Charakter in einer Szene nicht eine Uhr tragen, in der nächsten Szene trägt er zwei Uhren und in einer weiteren Szene sind die Gesichtszüge oder Bekleidung anders.

Da kam Marcel Barsotti auf die Idee ein Verfahren ähnlich einer Animationstechnik zu entwickeln, aber nicht im Sinne der CGI-Technologie Characters dreidimensional zu bewegen, sondern mit Hilfe einzelner Standbilder. Barsotti begann mit einem aufwendigen KI-Photo Software Verfahren mit Hilfe von AI-Brush Techniken jede einzelne Szene des Films erst als Standbild herzustellen und dann durch AI in der Bewegung zu prompten. Somit fing Barsotti an erst alle Figuren wie Haupt- und Nebendarsteller, Tiere, Roboter, Androide, Maschinen, Raumschiffe, Städte und Aliens einzeln zu prompten. Diese Einzelteile wurden dann mit entsprechenden Kameraeinstellungen auf mehreren Ebenen zusammengefügt, korrigiert, nachbearbeitet und mit Hilfe von Greenscreen Techniken addiert. Auch unterschiedliche Kleidungen hat Barsotti mit Hilfe dieser Techniken den Hauptdarstellern gegeben. Erst dann wurden die Standbilder animiert, mit weiteren aufwendigen Prompts der Kameraführung und emotionalen Bewegungen der einzelnen Körper fertiggestellt.

Die Techniken der Herstellung der Roboter und der Alien-Welten war noch deutlich komplexer. Hier hat der Regisseur die AI-Morphing Technologie verwendet, wo man mit Hilfe mehrerer Parameter unterschiedlichste Bilder ineinander verschmelzen lässt. Ein Alien, der Dark Lord Skaar Bösewicht im

Film, ist aus Werkzeug seiner Garage, aus Glasflaschen und diversen Kabel und Schnüren entstanden. In einem zweiten Morphing Verfahren wurden dann diese Bilder wieder mit Design aus der Architektur und Maschinenteknik verschmolzen. Diesen Prozess hat Barsotti solange variiert, bis der Film und deren Bilder seine Eigenständigkeit hatte und sich von anderen Science-Fiction Filmen auch deutlich unterscheiden sollte. Ein eigener Look entstand.

Die Bilder wurden dann nachträglich mit SFX und diversen AI-Greenscreen Techniken addiert, jeder Gegenstand im Colourgrading und Schattierung angepasst um jede Szene optimal per AI in Bewegung gesetzt.

Sobald eine Szene perfekt war wurden die einzelnen Szenen mit diversen AI-Stimmen synchronisiert. Dabei hat der Regisseur sehr darauf geachtet, dass die Synchronisation der Stimmen emotionale Lebendigkeit erhält. Auch hier musste Barsotti mit Hilfe diverser eigener Schnitttechniken, die sonst KI nicht herstellen kann einzelne Sätze, Wörter, selbst Buchstaben einzeln schneiden, editieren und im Tempo verändern. Das wurde mit Logic PRO-X realisiert, welches dafür perfekte Algorithmen bietet.

Insgesamt hat die Herstellung des Films **IMPERIA** inkl. der Filmmusik, Sounddesign, Synchron und 5.1 Surround Mischung sechs Monate gedauert. Musik, Sounddesign, Schnitt und Mischung ist dabei analog entstanden. Marcel Barsotti hat alle Gewerke selbst realisiert!

Softwares: Kling AI, Runway Gen3, Green Screen technology, sfx technology, Leonardo AI, Nightcafe AI, Midjourney, Revoicer, ElevenLabs, Logic ProX, Photoshop AI, Artlist, Ai tools, Finalcut SFX, Chat GPT...

© copyright 2025 by **BAI PICTURES** **A IMPERIA**
info@baipictures.com

